

**Leitfähigkeitselektrode
baelz 1750-5****Gefahren und Warnhinweise****Vermeidung von Gefahren für Personen und Sachen.**

Das angelieferte Gerät nur entsprechend vorgesehener Planung einsetzen.
Anbauten und Änderungen an dem Gerät nur mit unserer Genehmigung vornehmen.
Unfallverhütungsvorschriften und anlagenspezifische Sicherheitsanweisungen beachten.
Einbau und Betriebsvorschriften lesen und beachten.

Einsatzgrenzen

Das Gerät darf nur entsprechend den Angaben dieser Betriebsanleitung bzw. für die im Liefervertrag vereinbarten Parameter (siehe Typenschild) und dem Einsatzfall eingesetzt werden.

Vermeidung von Gefahren und Schäden

Die Montageanleitung den zuständigen Stellen „Wareneingang, Transport, Montage, Inbetriebnahme und Wartung“ zuführen.
Bei Weitergabe des Gerätes an Dritte auch diese Anleitung in der Landessprache des Dritten unbedingt mitgeben.
Arbeiten an dem Gerät nur mit speziellem Auftrag durch geschultes Personal.
Anleitung sorgfältig lesen, beachten und aufbewahren.

Die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung fettgedruckten und hervorgehobenen Vorsichtsmaßnahmen beachten und befolgen.

Beim Transport z. B. Stöße, hartes Aufsetzen vermeiden, dies kann zu Beschädigungen führen.
Bei Zwischenlagerung darauf achten, dass der Lagerort für die Geräte geeignet ist.
Der Lagerort muss trocken und die Geräte gegen Beschädigung gesichert sein.

Für Demontearbeiten muss die Anlage drucklos sein.

Abkühlung des Gerätes abwarten.

Elektrode einschrauben

Schraube (1) lösen und Elektrodensteckdose (2) abziehen.
 Die Dichtflächen müssen sauber und unbeschädigt sein (**prüfen!**)
 Dichtring (6) einlegen.
 Gewinde (7) mit hitzebeständigem Festschmierstoff
 (z. B. Graphit) einfetten.
 Elektrode einschrauben und anziehen,
 max. Anzugsdrehmoment Md=140 Nm.

Achtung:

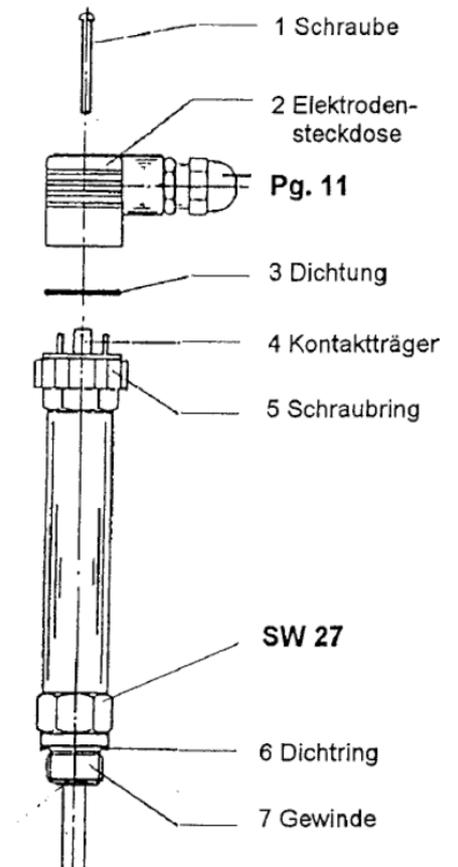
Bei Inbetriebnahme des Kessels die Elektrodenverschraubung im Flansch auf Dichtheit überprüfen und falls erforderlich nachziehen.

Aufsetzen der Elektrodensteckdose (2)

Wenn ein Aufstecken der Elektrodensteckdose (2) wegen der Stellung des Kontaktträgers (4) nicht möglich ist, folgende Maßnahmen ergreifen:
 Schraubring (5) so weit lösen, bis sich der Kontaktträger (4) anheben lässt.
 Kontaktträger (4) in gewünschte Stellung drehen und einrasten;
 Schraubring (5) wieder anziehen.
 Elektrodensteckdose (2) aufsetzen und mit Schraube (1) sichern
 (auf Dichtung (3) achten!)

Hinweis

Elektrodenkopf (alle Teile oberhalb des Gewindes (7)) nicht wärmeisolieren!!
 Elektrischer Anschluss nach beiliegendem Anschlussplan.



Anwendung und Funktion

Die Leitfähigkeitselektrode 1750-5 in Verbindung mit dem Steuergerät 1753 und einem Absalzventil dient zur kontinuierlichen Absalzregelung.

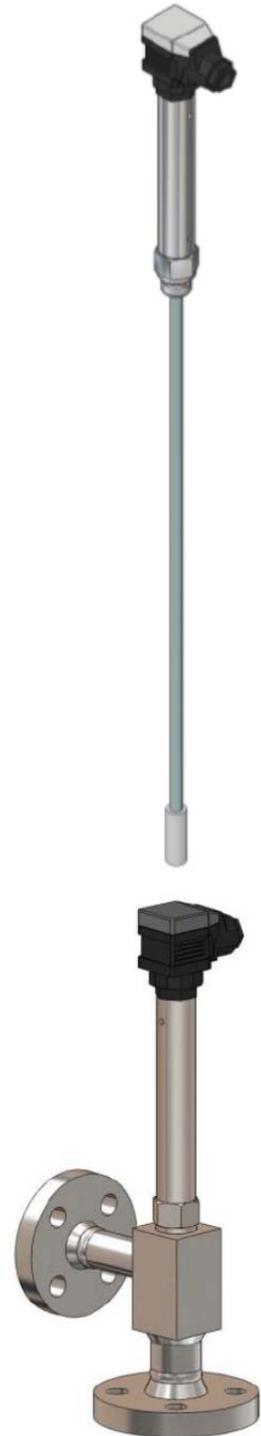
Technische Grundausrüstung

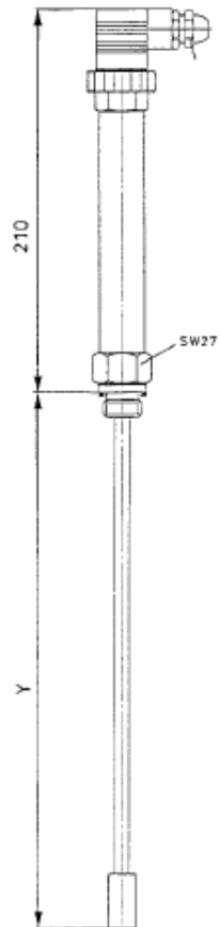
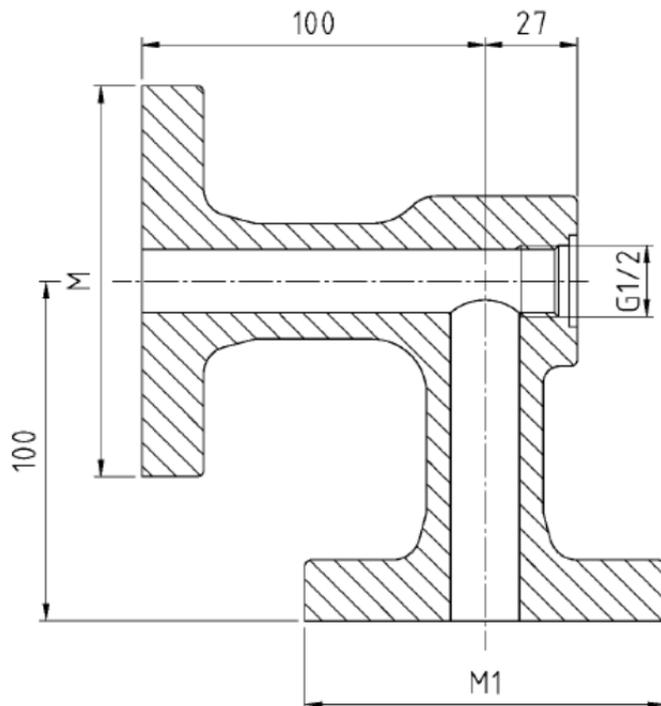
Mechanischer Anschluss	G 1/2" (SW27)	
	T-Stück zur Montage am Kessel	
Elektrischer Anschluss	Steckverbinder mit Schraubklemmen (Zugentlastung)	
Werkstoffe	Elektrodengehäuse	Niro
	Elektrodenstab	Niro
	Isolator	PTFE
	Stecker	Poliamid
	Dichtring	Weicheisen
	T-Stück	1.0460

Technische Daten

Bauteilkennzeichen	Siehe Auswerter	
Zulässiger Druck	PS (bar)	32
Zulässige Temperatur	TS (°C)	239
Kabelverschraubung	M16 x 1,5	
Schutzart nach DIN VDE 0470	IP65	
Zulässige Temperatur am Stecker	100°C	
Einbaulage	Senkrecht und geneigt (max. 90°)	

Die Elektrode darf weder gekürzt noch verlängert werden!





PN	Prozessanschluss M		Absalzventilanschluss M1	
	DN	DIN 2535 Form B	DN	DIN 2535 Form B
40	20		15	
	25		20	

